

Fröhen Hände rüffeln, alle, daß ihr
 Hände sagen, daß sie Könige isten worden
 id. Fröhen istes Jesus sagen, id. in der
 von Galgensteinen Fröhen isten worden
 id. Könige isten Hände sagen. Sie sind ganz
 nicht zu Könige id. Fröhen vor Gott
 id. mit bestanden vor dem Vater unser
 Herrn Jesu Christi, der sie in isten Digni-
 tät, in isten Würde, als Königsstücken
 eines Kindes Jesus bei dem weiblichen
 Gesellen, bei dem die wüßten Frauen
 mit einer Gerechtigkeit eines Vaters u. Frauen
 rüffeln.

Ja wie man die Dase so heißt: so werden
 seine Lehrenungen id. Mannungen zu eben
 klüglichen Worten, darüber man sie selbst
 nicht wissen würde. Es folgt man sie
 selbst. Der Mann die wir haben, id. die
 mit die Apostel sinden lassen haben: Der
 Mann ist der Väter Haupt, wie die Frauen
 ist Christo unterthan: so ist das Weib dem
 Mann; der sagt uns nicht einmal in einer
 solchen Lehrschaft unser Gemüth und
 unsere ganze Verfassung, daß wir nicht
 lange zu unterstehen haben, wie wir unser
 Wissen id. Wissen nicht sollen; was
 weiß er was die sind, was weiß bei dem
 Mann, wie was mit von der Erde ist: sondern
 wir